

Die Kunst des Rückwegs

Souveränität als Rückwegfähigkeit: Wie Deutschland mittels Geotech Statecraft manövrierfähig bleibt

VON ENVER CETIN, DIRECTOR AI, CIKLUM

Der Essay beantwortet die Frage, inwiefern gezieltes Geotech Statecraft Deutschland das Manövrieren zwischen multilateraler Partnerschaft und strategischer Wettbewerbsfähigkeit ermöglicht. Die Antwort liegt weder in einer Aufholjagd noch in Drohungen, sondern in einer Architektur der Rückwegfähigkeit. Souveränität wird dabei als Exit-Zeit operationalisiert, also als gesicherte und geübte Fähigkeit, Anbieter, Plattformen und Jurisdiktionen binnen definierter Frist zu verlassen, ohne handlungsunfähig zu werden. Daraus folgen drei Manöver. Erstens: Reversibilität als harte Bedingung öffentlicher Beschaffung einpreisen. Zweitens: eigene Unverzichtbarkeiten, von der EUV-Optik bis zum Treiberlaser, als Bündniswährung pflegen statt sie als Drohung zu verheizen. Drittens: Skala europäisch teilen und das eigene Regelwerk gegen Deregulierungsdruck halten. Abhängigkeit bleibt erlaubt. Irreversibel werden darf sie nie.

I. ZWEI SÄTZE AUS DEM JAHR 2025

Im Februar 2025 sanktionierte die US-Regierung den Chefankläger des Internationalen Strafgerichtshofs. Im Mai berichtete die Nachrichtenagentur AP, sein Microsoft-Postfach sei gesperrt und die Arbeit des Gerichts beeinträchtigt; der Ankläger wickelte auf einen Schweizer Anbieter aus. Microsoft bestritt, Dienste eingestellt zu haben.¹ Der Hergang bleibt strittig, der Befund nicht. Ein Sanktionsbeschluss aus Washington beschädigte die digitale Arbeitsfähigkeit jenes Gerichts, das die multilaterale Ordnung verkörpert wie kaum eine zweite Institution. Vollstreckt hat ihn keine Botschaft und kein Gericht, sondern eine Infrastruktur in Privatbesitz.

Der zweite Satz fiel am 10. Juni 2025 im französischen Senat, unter Eid. Gefragt, ob er garantieren könne, dass Daten französischer Bürgerinnen und Bürger niemals ohne Zustimmung Frankreichs an US-Behörden übermittelt würden, antwortete der Justiziar von Microsoft France: „Non, je ne peux pas le garantir“, gefolgt von der Beruhigung, ein solcher Fall sei bislang nie eingetreten.² Die Beruhigung trägt genau bis zur ersten Anordnung. Was bleibt, ist die präziseste Selbstauskunft, die ein Hyperscaler bislang über vertraglich versprochene Souveränität gegeben hat. Amerikanisches Recht, namentlich der CLOUD Act von 2018, reicht so weit wie amerikanische Unternehmen, gleichgültig, wo deren Server stehen.

Zwischen diesen beiden Sätzen liegt, was die Formel „privatisierte Souveränität“ bezeichnet: Kernfunktionen von Staatlichkeit (Kommunikation, Sicherheit, zunehmend auch Urteilsfähigkeit) laufen über private, meist

außereuropäische Infrastrukturen, die zugleich Instrumente fremder Staatskunst sind.³ Der Reflex darauf ist bekannt: die Festung. Eigene Cloud, eigene Chips, eigene Modelle, Unabhängigkeit als Bauprojekt. Ich halte diesen Reflex für einen Kategorienfehler. Die beiden Sätze des vergangenen Jahres lese ich als Arbeitsauftrag und schlage deshalb einen anderen Maßstab vor.

II. MASSSTAB STATT VOKABEL

Geotech Statecraft heißt, in der Definition von Baums und Butts, „Politik der Einpreisung geopolitischer Externalitäten“: Staaten versuchen, die grenzüberschreitende Ausbreitung von Technologien zu steuern, die nicht sie hervorbringen, sondern private Unternehmen.⁴ Damit ist das Paradox von Den Haag und Paris benannt: Der Staat, der Technologiepolitik betreibt, verfügt selten über die Technologie, über die er Politik betreibt. Neu an unserer Dekade ist die Dichte: Wenige Plattformen bündeln heute Funktionen, die früher Ministerien, Notenbanken und Generalstäbe unter sich aufteilten, und ihre Heimatstaaten haben gelernt, solche Knoten als Zwangsmittel einzusetzen.⁵

Die Festungs-Antwort scheitert an Arithmetik. Allein vier US-Konzerne veranschlagten für 2025 Investitionen von über 380 Milliarden Dollar. Die EuroStack-Initiative fordert als Gegenkonzept 300 Milliarden Euro, verteilt über ein Jahrzehnt. Amazon, Microsoft und Google halten rund 70 Prozent des europäischen Cloud-Markts, alle europäischen Anbieter zusammen unter 15 Prozent.⁶ Von den fünfzig größten Technologieunternehmen der Welt sind vier europäisch. Und ohne US-Digitalimporte sind deutsche Unternehmen

1 Executive Order 14203 vom 6.2.2025, 90 FR 9369 (12.2.2025); zur Kontosperrung Euronews, Trump's sanctions on ICC, 15.5.2025, und heise online, Microsoft's email block, Mai 2025; Microsofts Bestreiten: Techzine, Microsoft denies having suspended any services to ICC, 2025.
 2 Sénat, Audition de Microsoft France, 10.6.2025; vgl. The Register, Microsoft admits it cannot guarantee data sovereignty, 25.7.2025.
 3 Grundlegend Schaake, The Tech Coup, 2024; empirisch zu Starlink Abels, Private infrastructure in geopolitical conflicts, 2024.
 4 Baums / Butts, Die Geopolitik der Technologie, 2024.
 5 Farrell / Newman, Weaponized Interdependence, 2019; dies., Underground Empire, 2023.
 6 Kapitalausgaben (Guidance 2025) von Alphabet, Amazon, Meta und Microsoft: Yahoo Finance, Meta, Microsoft, Amazon and Alphabet, 2025; CNBC, Big Tech's AI cash, 6.2.2026. Zu EuroStack: Bria / Timmers / Gernone, EuroStack, 2025. Marktanteile: Synergy Research Group, zit. n. CNBC, Four charts, 13.2.2026; Synergy Research Group, European Cloud Providers, 2025.

nach eigener Einschätzung im Schnitt nur etwa zwölf Monate überlebensfähig.⁷

Das Gegenteil der Festung ist deshalb nicht die Kapitulation, sondern ein anderer Souveränitätsbegriff. Die Forschung hat „digitale Souveränität“ als Vokabel entlarvt, die von ihrer Vielstimmigkeit lebt: „This diversity is not a bug but a feature“.⁸ Der Einwand trifft, solange niemand sagt, was gemessen wird. Mein Vorschlag: Souveränität ist Rückwegfähigkeit, also die nachgewiesene, vertraglich gesicherte und geübte Fähigkeit, einen Anbieter, eine Plattform oder eine Jurisdiktion binnen definierter Frist zu verlassen, ohne handlungsunfähig zu werden. Ihr Maß ist die Exit-Zeit. Souveränität ist damit kein Besitzstand, sondern eine geübte Fähigkeit. Abhängigkeit ist nach diesem Maßstab kein Makel. Irreversible Abhängigkeit ist einer. Der Maßstab ist richtungsneutral und gilt gegenüber Peking wie Washington. 79 Prozent der deutschen Unternehmen sind nach eigener Angabe auch von China-Importen abhängig.⁹

Gemessen hat diese Exit-Zeit bislang niemand. Was vorliegt, sind Näherungen: die zwölf Monate, die sich die Wirtschaft selbst gibt, und die „einige Monate“, die die für die Bundesverwaltung gebaute Delos-Cloud nach Auskunft ihres eigenen Führungspersonals ohne Microsoft weiterlief.¹⁰ Beides misst Überlebensfähigkeit, nicht Wechselfähigkeit. Exit-Zeiten systematisch zu erheben wäre die erste Aufgabe des Audits, den das zweite Manöver vorschlägt. Gezieltes Geotech Statecraft, deutsch buchstabiert, hieße dann: die eigene Irreversibilität als teuerste aller nicht eingepreisten Externalitäten behandeln und sie systematisch verkleinern. Das Wort „gezielt“ ist wörtlich zu

nehmen: nicht überall zugleich, sondern dort, wo Irreversibilität am teuersten würde, in der Verwaltung, in den Netzen und in der sicherheitsrelevanten Industrie.

III. DIE DOPPELTE BILANZ

Deutschlands Lage hat zwei Seiten, die selten zusammen gelesen werden. Die Passivseite füllte allein der Herbst 2025: Als Den Haag beim Chiphersteller Nexperia per Notstandsgesetz intervenierte und Peking mit einem Exportstopp für dessen China-Fertigung antwortete, standen binnen Wochen deutsche Autowerke vor Produktionsstopps und Kurzarbeit. Staatskunst Dritter, deutsche Kollateralschäden.¹¹ Monate zuvor hatten US-Unterhändler gegenüber Kyjiw nach übereinstimmenden Berichten ein Starlink-Abschalten ins Spiel gebracht. Der Eigentümer selbst schrieb, „ihre gesamte Frontlinie würde kollabieren, wenn ich es abschaltete“. Europas Antwort IRIS² ist beschlossen und liefert ab etwa 2030.¹²

Zugleich manövriert Deutschland längst. „OpenAI for Germany“ soll US-Modelle über die Delos-Cloud in die Verwaltung bringen, und die Deutsche Telekom errichtet mit Nvidia in München für rund eine Milliarde Euro eine „Industrial AI Cloud“ mit bis zu 10.000 Hochleistungs-GPUs. Das sind souveräne Hüllen um amerikanische Kerne: Kapazität heute, vertiefte Abhängigkeit morgen. Dass dieselben GPUs ihrerseits Objekt von US-Staatskunst sind, zeigte der August 2025, als Washington sich 15 Prozent der China-Umsätze von Nvidia und AMD zusichern ließ und beim Chiphersteller Intel als Anteilseigner

7 Draghi, The future of European competitiveness, 2024. Zur Abhängigkeit Bitkom, Digitale Souveränität 2025, November 2025 (84 % der Unternehmen mit Auslandsbezug von US-Importen abhängig, davon 51 % „stark“; Überlebensfähigkeit ohne US-Bezüge im Schnitt 12 Monate).

8 Lambach / Oppermann, Narratives of digital sovereignty, 2023, hier S. 693; grundlegend Pohle / Thiel, Digital sovereignty, 2020.

9 Bitkom, Studienbericht Digitale Souveränität, Februar 2025 (81 % der Unternehmen von US-, 79 % von China-Importen abhängig).

10 Bitkom, Digitale Souveränität 2025, November 2025; zur Delos-Cloud netzpolitik.org, Delos: Mit Microsoft in die digitale Abhängigkeit, 28.6.2024; Primärquelle heise online, Interview zur Delos-Cloud (Georges Welz), 27.1.2023.

11 Government of the Netherlands, Minister of Economic Affairs invokes Goods Availability Act, 12.10.2025; CNBC, Volkswagen warns of output stoppages, 22.10.2025; Al Jazeera, Bosch warns production at risk, 24.10.2025; zur Aussetzung der Anordnung CNBC, Nexperia, 19.11.2025.

12 Reuters-Berichterstattung, u. a. via CNBC, U.S. could cut Ukraine's access to Starlink, 21.2.2025 (von Musk dementiert); Musk-Zitat („their entire front line would collapse if I turned it off“, Übers. d. Verf.): BBC, Musk and Rubio spar with Polish minister, 9.3.2025; wissenschaftlich Abels, Private infrastructure in geopolitical conflicts, 2024. Zu IRIS²: SES, SpaceRISE signs concession contract, 16.12.2024; Europäische Kommission, IRIS² concession contract signed, 16.12.2024.

einstieg.¹³ Wer mit US-Technologie „partnert“, handelt mit einem Staat-Konzern-Hybrid.

Die Aktivseite ist erstaunlicher. In jeder EUV-Lithografiemaschine, ohne die kein Spitzenchip der Welt entsteht, stecken zwei Monopole aus Baden-Württemberg: die Optik von Zeiss und der Treiberlaser von Trumpf. „Nur Trumpf kann diese Laser herstellen, und nur Zeiss kann die entsprechenden Optiken produzieren,“ sagte Peter Leibinger, Aufsichtsratschef von Trumpf.¹⁴ Hinzu kommen die Weltmarktführerschaft bei Leistungshalbleitern und ein Staat, dessen öffentliche Beschaffung die OECD auf rund 500 Milliarden Euro im Jahr taxiert.¹⁵

Deutschland ist kein ohnmächtiger Zuschauer. Es ist ein Akteur, der seine Passivseite nicht absichert und seine Aktivseite nicht einsetzt: Baden-Württemberg kaufte die Analysesoftware Palantir ohne Exit-Klausel; der Bund sucht für seine Verwaltungs-Cloud nach eigener Auskunft noch eine Exit-Strategie.¹⁶ Deutschland manövriert also, aber ohne Rückweg.

IV. DREI MANÖVER

Aus dieser Bilanz folgt ein Programm in drei Zügen. Es verlangt keine neuen Milliarden, sondern eine andere Vertrags-, Verhandlungs- und Vergabepaxis.

1. Reversibilität einpreisen. Der wirksamste deutsche Hebel ist der unspektakulärste: die Beschaffung. Wenn der Staat kauft, formt er

Märkte. Das zeigt der Cloud-Kriterienkatalog C5 des BSI, den heute jeder Hyperscaler für seine deutschen Regionen testen lässt.¹⁷ Jede öffentliche Cloud-, Software- und KI-Beschaffung (der im Koalitionsvertrag verankerte Deutschland-Stack wäre der Ort dafür¹⁸) muss verbindliche Reversibilitätsklassen enthalten: definierte Exit-Zeit je Kritikalitätsstufe, Datenportabilität in offenen Formaten, Treuhand-Hinterlegung von Code und Schlüsseln außerhalb der Reichweite fremder Jurisdiktion, jährlich geübte Exit-Manöver, Vertragsstrafen bei Verfehlung. Neu ist daran nicht die Idee, sondern der Vollzug. Die EU-Datenverordnung verankert Wechselrechte bereits branchenweit und schafft Wechselentgelte ab Januar 2027 ab. Frankreich prüft mit SecNumCloud seit Jahren auf Immunität gegenüber Drittstaatenrecht. Der Versuch aber, Souveränitätskriterien in der europäischen Cloud-Zertifizierung EUCS zu verankern, blieb im Streit der Mitgliedstaaten stecken.¹⁹ Was als Zertifizierungspolitik scheitert, kann als Beschaffungspraxis gelingen, denn dort entscheidet der zahlende Kunde und nicht der Konsens von 27 Staaten. Entscheidend bleibt die Lehre aus Paris: Reversibilität ist eine Frage der Jurisdiktion, nicht des Standorts. Rechenzentren in Brandenburg beruhigen. Kündbare Verträge, portable Daten und ersetzbare Betreiber schützen. Anbieter reagieren darauf. Microsoft verspricht inzwischen, Abschaltanordnungen „promptly and vigorously“ anzufechten, und hinterlegt Code in der Schweiz. Amazon investiert 7,8 Milliarden Euro in eine europäisch betriebene Souveränitäts-Cloud, deren erste Region seit

13 Zu den Partnerschaften: SAP, OpenAI for Germany, 24.9.2025; NVIDIA, Germany's Industrial AI Cloud, November 2025; Data Center Dynamics, Deutsche Telekom launches Nvidia-powered AI factory, November 2025. Zu den US-Maßnahmen: CNBC, Nvidia and AMD to pay 15%, 10.8.2025; BBC, Nvidia and AMD to pay 15%, 11.8.2025; CNBC, U.S. government takes ~10% stake in Intel, 22.8.2025.

14 Peter Leibinger (früher Trumpf-Geschäftsführung, jetzt Aufsichtsrat), zit. n. Schreyer, Megatrend im Maschinenbau, 2022; zur Alleinstellung ASML, Zeiss and ASML strengthen partnership, 2016 (24,9%-Beteiligung an Carl Zeiss SMT); TRUMPF, EUV Drive Laser, und TRUMPF, ASML honors TRUMPF for new EUV laser, 24.10.2025.

15 Zur Marktführerschaft Infineon, Q4 FY2025 Investor Presentation, 12.11.2025 (Omdia: „clear #1 in power“). Zur Beschaffung OECD, Public Procurement in Germany, 2019 („at least EUR 500 billion or 15 % of GDP“).

16 Zur fehlenden Ausstiegsklausel netzpolitik.org, Grüne Basis stimmt gegen Palantir, 30.7.2026 („Die CDU hatte den Vertrag mit Palantir ohne Ausstiegsklauseln unterschrieben“); Hintergrund netzpolitik.org, Grüne geben Polizeidaten für Palantir frei, 2025; zur Exit-Strategie des Bundes netzpolitik.org, Deutsche Verwaltungswolke, 2025.

17 BSI, Kriterienkatalog Cloud Computing C5; zur Marktwirkung exemplarisch Microsoft, Compliance-Angebot C5 (Deutschland).

18 CDU, CSU und SPD, Koalitionsvertrag, 9.4.2025 („Ein interoperabler und europäisch anschlussfähiger souveräner Deutschland-Stack integriert KI, Cloud-Dienste sowie Basiskomponenten“); Konsultation: deutschland-stack.gov.de.

19 Verordnung (EU) 2023/2854 (Data Act), anwendbar seit 12.9.2025, Wechselentgelte entfallen ab 12.1.2027 (Art. 29); zur Streichung der Souveränitätskriterien aus dem EUCS-Entwurf 2024 Hogan Lovells, EUCS, 2024; zu SecNumCloud CNIL, Cloud: the risks of a European certification.

Januar 2026 läuft.²⁰ Das sind Zugeständnisse an eine Nachfrage, die es ernst meint. Man muss sie nur stellen. Und europäisieren lässt sie sich auch: Die auf dem Berliner Souveränitätsgipfel eingesetzte deutsch-französische Taskforce soll Souveränitätskriterien definieren und unter anderem über sektorale Regulierung und Beihilferecht verankern.²¹ Reversibilitätsklassen wären ihr präzisester Inhalt. Anders als „Buy European“-Präferenzen wären sie zudem welthandelsfest, weil sie nicht nach Herkunft diskriminieren, sondern nach Rückholbarkeit.²² Dass Beschaffung auch europäisch entscheiden kann, bewies zuletzt ausgerechnet der Verfassungsschutz, der statt Palantir eine französische Alternative wählte.²³ Wechselziele allerdings entstehen erst im dritten Zug.

2. Unverzichtbarkeit pflegen. Den zweiten Zug hat die Fachdebatte unter dem Stichwort „Reverse Dependency“ vorgezeichnet: die eigenen Stärken so entwickeln, dass andere auf sie angewiesen bleiben. Unverzichtbarkeit statt Selbstversorgung.²⁴ Deutschlands EUV-Monopole sind genau das: kein Drohinstrument, sondern eine Tischkarte. Als Washington, Den Haag und Tokio 2023 ihre Exportkontrollen für Lithografie koordinierten, wurde über Maschinen verhandelt, deren Optik aus Oberkochen und deren Laser aus Ditzingen stammen. Berlin saß nicht am Tisch.²⁵ Wer solche Positionen hält, sollte erstens wissen, was er hält. Ein jährlicher Interdependenz-Audit, angedockt an das vorgeschlagene Gremium für Wirtschaftssicherheit,²⁶ bilanziert beide Seiten: Wovon hängen wir ab, und wer

hängt an uns? Zweitens sollte er sie als Eintrittsgeld in jene Formate einsetzen, in denen Exportkontroll- und Standardpolitik faktisch geschrieben wird, nicht um zu drohen, sondern um mitzuschreiben. Zur Ehrlichkeit gehört die Grenze dieses Zuges: Eskalationsdominanz hat Deutschland nicht und wird sie nicht bekommen. Die EU wählte in Turnberry die Akkommodation, als es ernst wurde,²⁷ und Nexperia zeigt, wie schnell Chokepoint-Politik auf die eigene Industrie zurückschlägt. Unverzichtbarkeit ist zum Halten da, nicht zum Ziehen. Wer sie zieht, hat sie verbraucht.

3. Skala teilen, Regeln halten. Wo Skala unumgänglich ist, also bei Rechenkapazität, Satellitenkonstellationen und Basismodellen, hilft nur Bündelung: IRIS² statt nationaler Alleingänge im Orbit, europäische KI-Gigafabriken, für die 76 Interessenbekundungen aus 16 Mitgliedstaaten vorliegen, statt sechzehnfacher Subventionskonkurrenz.²⁸ Entscheidend ist die Rolle des Staates: Ankerkunde, nicht Ansiedlungs-Mäzen. Die Bilanz der Geschenke ist verheerend. Intel sagte Magdeburg trotz zugesagter 9,9 Milliarden Euro ab, und Northvolts deutsches Werk ging nach der Insolvenz für rund 60 Millionen Euro an einen US-Käufer.²⁹ Die kleinen, nachfrageseitigen Instrumente liefern dagegen: Die Sovereign Tech Agency sichert mit gut 24 Millionen Euro kritische Open-Source-Basiskomponenten von curl bis FFmpeg, und Schleswig-Holstein stellt 25.000 Verwaltungsarbeitsplätze auf offene Software um.³⁰ Konditionalität schlägt Subvention. Bleibt das Unbequemste: Europas einziges

20 Microsoft, European Digital Commitments, 30.4.2025 („promptly and vigorously“ gegen Abschaltanordnungen; Code-Hinterlegung in der Schweiz); Microsoft, Announcing comprehensive sovereign solutions, 16.6.2025; Amazon, AWS launches AWS European Sovereign Cloud, 15.1.2026.

21 Bundesregierung, Summit on European Digital Sovereignty, 18.11.2025 (Einsetzung einer deutsch-französischen Taskforce; Verankerung von Souveränitätsanforderungen u. a. über sektorale Regulierung und Beihilferecht).

22 Grundlage des Diskriminierungsverbots: WTO Agreement on Government Procurement (GPA).

23 heise online, BfV kauft europäische Palantir-Alternative (ChapsVision), 13.5.2026.

24 Rühlig, Reverse Dependency, 2024; ähnlich Poitiers / Schenk, Revamping Europe's chips strategy, 2026.

25 Zur trilateralen Absprache vom 27.1.2023: The Japan Times, Biden wins deal with Japan and Netherlands, 28.1.2023; CSIS, Clues to the U.S.-Dutch-Japanese Semiconductor Export Controls Deal, 2023; zur deutschen Zulieferrolle s. die EUV-Belege (ASML, TRUMPF, Zeiss) im Literaturverzeichnis.

26 Medunić, Wirtschaftssicherheit in unsteten Zeiten, 2025.

27 Council on Foreign Relations, The United States and the European Union Reach a Trade Deal, 2025; Al Jazeera, EU and US announce deal, 28.7.2025.

28 Europäische Kommission, InvestAI, 11.2.2025 (20 Mrd. Euro für KI-Gigafabriken); dies., 76 respondents express interest in European AI gigafactories initiative, 30.6.2025.

29 heise online, Intel gives up Magdeburg fab, Juli 2025; The Register, Intel's European retreat, 25.7.2025; zur Fördersumme heise online, Magdeburger Fab, 19.6.2023; zu Northvolt und Heide electric, Lyten to pay €60 million for Northvolt site, 22.6.2026.

30 Interoperable Europe/OSOR, Funding Open Source: Case Study Sovereign Tech Fund; Linuxiac, Sovereign Tech Fund backs FFmpeg; eGovernment.de, Open Source: beste Voraussetzungen für den Umstieg (Schleswig-Holstein, 25.000 Arbeitsplätze).

erprobtes Machtmittel ist sein Regelwerk, der Brüssel-Effekt.³¹ Genau deshalb steht es unter Beschuss: Washingtons Zolldrohungen zielen ausdrücklich auf „Digital Taxes, Digital Services Legislation, and Digital Markets Regulations“.³² Der November 2025 liefert dazu ein Doppelbild: Am 18. beschworen Berlin und Paris auf ihrem Souveränitätsgipfel die europäische Handlungsfähigkeit, am 19. legte Brüssel mit dem „Digital Omnibus“ die Lockerung von Datenschutz- und KI-Regeln vor.³³ Das zeigt die Versuchung, Manövrieren mit Nachgeben zu verwechseln. Wer sein Regelwerk unter Druck räumt, gibt das einzige Pfand ab, das der Gegenseite je Zugeständnisse abgerungen hat.

V. GRENZEN UND ANTWORT

Was dieses Programm nicht leistet, gehört zur Antwort. Es ersetzt keine Bündnissicherheit. Manövrieren heißt nicht Äquidistanz zwischen Washington und Peking und erst recht nicht Neutralität im Systemwettbewerb. Für ein Land, dessen Schutz an der NATO hängt, wäre beides Selbsttäuschung. Das Programm heißt asymmetrische Absicherung innerhalb einer Allianz, deren Führungsmacht Kopplungsgeschäfte und Druck zum Normalmodus gemacht hat.³⁴ Es schützt aber nicht vor allem: Gegen einen vollständigen Bruch mit den USA hilft kein Vertragswerk. In jedem Szenario darunter verschiebt es aber die Verhandlungsposition. Wer in zwölf Monaten wechseln kann, wird anders behandelt als wer es in zwölf Jahren nicht könnte.

Und es bindet Souveränität an den Rechtsstaat zurück. Dass das Bundesverfassungsgericht 2023 die Bürger vor der automatisierten Datenanalyse ihrer eigenen Polizei schützen musste,³⁵ erinnert daran:

Souveränität ist kein Selbstzweck, und Rückwegfähigkeit gilt auch nach innen. Ein Staat ist nicht souverän, weil er Werkzeuge besitzt, sondern weil er von ihnen lassen kann.

Inwiefern also erlaubt der gezielte Einsatz von Geotech Statecraft Deutschland das Manövrieren zwischen multilateraler Partnerschaft und strategischer Wettbewerbsfähigkeit? In genau dem Maße, in dem Deutschland drei Dinge tut: Reversibilität einpreisen, Unverzichtbarkeit pflegen, Skala teilen und Regeln halten. Nicht weniger, sonst bleibt Souveränität, was die Forschung ihr vorwirft, nämlich eine Vokabel. Und nicht mehr, sonst wird aus Staatskunst Festungsbau, den Deutschland weder bezahlen noch gewinnen kann. Die Partnerschaft liefert die Skala, die Wettbewerbsfähigkeit die Tischkarte, und die Rückwegfähigkeit sorgt dafür, dass aus keiner Partnerschaft ein Gefängnis wird.

Was mich an dieser Frage umtreibt, ist ihre Frist. Die Verträge, die Deutschland in diesen Monaten über Clouds, Modelle und Konstellationen unterschreibt, laufen teils weit in die 2030er Jahre. Es ist meine Generation, die sie erben wird. Ob wir dann noch wählen können, entscheidet sich jetzt, im Kleingedruckten.

Die Mythologie kennt eine Strategin für diese Lage. Ariadnes Beitrag zum Sieg über den Minotaurus war keine Waffe, sondern ein Faden: die Gewissheit des Rückwegs, die den Gang ins Labyrinth überhaupt erst verantwortbar machte. Deutschland wird viele Labyrinth betreten müssen, fremde Clouds, fremde Modelle, fremde Märkte. Es darf das. Nur nie wieder ohne Faden.

31 Bradford, *The Brussels Effect*, 2020; dies., *Digital Empires*, 2023.

32 Donald Trump, *Truth Social*, 25.8.2025, zit. n. Euronews, *Trump threatens tariffs on nations imposing digital taxes*, 26.8.2025; zum Kontext die Vance-Rede beim AI Action Summit, Paris, 11.2.2025 (France24).

33 Bundesregierung, *Summit on European Digital Sovereignty*, 18.11.2025; Europäische Kommission, *Digital Omnibus*, 19.11.2025; Kritik: noyb, *Digital Omnibus*, 19.11.2025.

34 von Daniels / Mair (Hg.), *Trumps Rückkehr und Europas außenpolitische Herausforderungen*, 2025; Konrad-Adenauer-Stiftung, *Das Ende der Naivität*, 2022.

35 BVerfG, Urteil vom 16.2.2023, 1 BvR 1547/19 u. a. (automatisierte Datenanalyse).

LITERATURVERZEICHNIS

- Abels, Joscha (2024): Private infrastructure in geopolitical conflicts: the case of Starlink and the war in Ukraine, in: European Journal of International Relations 30 (4), S. 842–866. DOI: 10.1177/13540661241260653.
- Al Jazeera (2025): EU and US announce deal: a breakdown of the trade agreement, 28.7.2025.
<https://www.aljazeera.com/economy/2025/7/28/eu-and-us-announce-deal-a-breakdown-of-the-trade-agreement>
- Al Jazeera (2025): Bosch warns production at risk as Nexperia dispute hits auto suppliers, 24.10.2025.
<https://www.aljazeera.com/economy/2025/10/24/bosch-warns-production-at-risk-as-nexperia-dispute-hits-auto-suppliers>
- ASML (2016): Zeiss and ASML strengthen partnership for next generation of EUV lithography, Pressemitteilung, 3.11.2016.
<https://www.asml.com/en/news/press-releases/2016/zeiss-and-asml-strengthen-partnership-for-next-generation-of-euv-lithography>
- Amazon (2026): AWS launches AWS European Sovereign Cloud, Pressemitteilung, 15.1.2026.
<https://press.aboutamazon.com/aws/2026/1/aws-launches-aws-european-sovereign-cloud-and-announces-expansion-across-europe>
- Baums, Ansgar / Butts, Nicholas (2024): Die Geopolitik der Technologie, in: Internationale Politik 6/2024, 28.10.2024.
<https://internationalepolitik.de/de/die-geopolitik-der-technologie>
- BBC (2025): Musk and Rubio spar with Polish minister over Ukraine's use of Starlink, 9.3.2025.
<https://www.bbc.com/news/articles/cy87vg38dnpo>
- BBC (2025): Nvidia and AMD to pay 15% of China chip sales to US government, 11.8.2025.
<https://www.bbc.com/news/articles/cvgvvn8y19o>
- Bitkom (2025): Studienbericht Digitale Souveränität, Berlin, Februar 2025.
<https://www.bitkom.org/sites/main/files/2025-02/2025-bitkom-studienbericht-digitale-souveraenitaet.pdf>
- Bitkom (2025): Digitale Souveränität 2025, Studienpräsentation, Berlin, November 2025.
<https://www.bitkom.org/sites/main/files/2025-11/bitkom-praesentation-digitale-souveraenitaet-2025.pdf>
- CNIL: Cloud – the risks of a European certification allowing foreign authorities access to sensitive data.
<https://www.cnil.fr/en/cloud-risks-european-certification-allowing-foreign-authorities-access-sensitive-data>
- Bradford, Anu (2020): The Brussels Effect. How the European Union Rules the World, New York: Oxford University Press.
- Bradford, Anu (2023): Digital Empires. The Global Battle to Regulate Technology, New York: Oxford University Press.
- Bria, Francesca / Timmers, Paul / Gernone, Fausto (2025): EuroStack – A European Alternative for Digital Sovereignty, Gütersloh: Bertelsmann Stiftung, 13.2.2025. <https://www.bertelsmann-stiftung.de/en/our-projects/reframetech-algorithmen-fuers-gemeinwohl/project-news/eurostack-a-european-alternative-for-digital-sovereignty>
- BSI: Kriterienkatalog Cloud Computing C5.
https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/Unternehmen-und-Organisationen/Informationen-und-Empfehlungen/Empfehlungen-nach-Angriffszielen/Cloud-Computing/Kriterienkatalog-C5/kriterienkatalog-c5_node.html
- Bundesregierung (2025): Summit on European Digital Sovereignty delivers landmark commitments, 18.11.2025.
<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/summit-on-european-digital-sovereignty-delivers-landmark-commitments-for-a-more-competitive-and-sovereign-europe-2394368>
- BVerfG (2023): Urteil vom 16.2.2023 – 1 BvR 1547/19 u. a.
https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2023/02/rs20230216_1bvr154719.html
- CDU, CSU und SPD (2025): Verantwortung für Deutschland. Koalitionsvertrag, 21. Legislaturperiode, Berlin, 9.4.2025.
<https://www.cdu.de/app/uploads/2025/04/KoaV-2025-Gesamt-final-0424.pdf>
- CNBC (2025): U.S. could cut Ukraine's access to Starlink internet services over minerals, say sources, 21.2.2025.
<https://www.cnbc.com/2025/02/21/us-could-cut-ukraines-access-to-starlink-internet-services-over-minerals-say-sources.html>
- CNBC (2025): Nvidia and AMD to pay 15% of China chip sale revenues to US government, 10.8.2025.
<https://www.cnbc.com/2025/08/10/nvidia-amd-15percent-of-china-chip-sales-revenues-to-us-ft-reports.html>

LITERATURVERZEICHNIS

CNBC (2025): U.S. government takes ~10% stake in Intel, 22.8.2025.
<https://www.cnbcc.com/2025/08/22/intel-goverment-equity-stake.html>

CNBC (2025): Volkswagen warns of output stoppages amid Nexperia chip disruption, 22.10.2025.
<https://www.cnbcc.com/2025/10/22/volkswagen-warns-of-output-stoppages-amid-nexperia-chip-disruption.html>

CNBC (2025): Nexperia: Dutch government suspends intervention at Chinese chipmaker, 19.11.2025.
<https://www.cnbcc.com/2025/11/19/nexperia-dutch-government-suspends-intervention-at-chinese-chipmaker.html>

CNBC (2026): Big Tech's AI cash, 6.2.2026. <https://www.cnbcc.com/2026/02/06/google-microsoft-meta-amazon-ai-cash.html>

CNBC (2026): Four charts: Europe's reliance on US digital infrastructure, 13.2.2026.
<https://www.cnbcc.com/2026/02/13/four-charts-europes-reliance-us-digital-infrastructure.html>

Council on Foreign Relations (2025): The United States and the European Union Reach a Trade Deal.
<https://www.cfr.org/articles/united-states-and-european-union-reach-trade-deal>

CSIS (2023): Clues to the U.S.-Dutch-Japanese Semiconductor Export Controls Deal Are Hiding in Plain Sight.
<https://www.csis.org/analysis/clues-us-dutch-japanese-semiconductor-export-controls-deal-are-hiding-plain-sight>

Daniels, Laura von / Mair, Stefan (Hg.) (2025): Trumps Rückkehr und Europas außenpolitische Herausforderungen, SWP-Studie 2025/S 03, Berlin, 12.2.2025. DOI: 10.18449/2025S03.

Deutschland-Stack: Konsultation. <https://deutschland-stack.gov.de/>

Data Center Dynamics (2025): Deutsche Telekom launches Nvidia-powered AI factory in Munich's Tucherpark, November 2025.
<https://www.datacenterdynamics.com/en/news/deutsche-telekom-launches-nvidia-powered-ai-factory-in-munichs-tucherpark/>

Draghi, Mario (2024): The future of European competitiveness, Brüssel: Europäische Kommission, 9.9.2024.
https://commission.europa.eu/topics/competitiveness/draghi-report_en

eGovernment.de: Open Source – beste Voraussetzungen für den Umstieg.
<https://www.egovernment.de/open-source-beste-voraussetzungen-fuer-den-umstieg-a-a763f0e044ccb231f11cb2d019fbf5f2/>

electrive (2026): Lyten to pay €60 million for Northvolt site in Heide, 22.6.2026.
<https://www.electrive.com/2026/06/22/lyten-to-pay-e60-million-for-northvolt-site-in-heide/>

Euronews (2025): Trump's sanctions on ICC halt tribunal's work, staffers claim, 15.5.2025.
<https://www.euronews.com/2025/05/15/trumps-sanctions-on-icc-halt-tribunals-work-staffers-claim>

Euronews (2025): Trump threatens tariffs on nations imposing digital taxes on US tech, 26.8.2025.
<https://www.euronews.com/business/2025/08/26/trump-threatens-tariffs-on-nations-imposing-digital-taxes-on-us-tech>

Europäische Kommission (2024): IRIS² concession contract signed, 16.12.2024.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/ip_24_6439

Europäische Kommission (2025): InvestAI, 11.2.2025. https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/ip_25_467

Europäische Kommission (2025): 76 respondents express interest in European AI gigafactories initiative, 30.6.2025.
<https://digital-strategy.ec.europa.eu/en/news/overwhelming-response-76-respondents-express-interest-european-ai-gigafactories-initiative>

Europäische Kommission (2025): Digital Omnibus, 19.11.2025.
<https://digital-strategy.ec.europa.eu/en/library/digital-omnibus-ai-regulation-proposal>

Europäisches Parlament / Rat der EU (2023): Verordnung (EU) 2023/2854 vom 13. Dezember 2023 (Data Act).
<https://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2023/2854/oj>

Executive Order 14203 (2025): Imposing Sanctions on the International Criminal Court, 6.2.2025, 90 FR 9369 (12.2.2025).

Hogan Lovells (2024): EUCS: controversial sovereignty issues continue to drive debate. <https://www.hlc.com/en/publications/eucs-controversial-data-sovereignty-issues-continue-to-drive-debate-around-the-eu-certification-scheme-for-cloud-services>

LITERATURVERZEICHNIS

- Farrell, Henry / Newman, Abraham L. (2019): Weaponized Interdependence. How Global Economic Networks Shape State Coercion, in: *International Security* 44 (1), S. 42–79. DOI: 10.1162/isec_a_00351.
- Farrell, Henry / Newman, Abraham (2023): *Underground Empire. How America Weaponized the World Economy*, New York: Henry Holt.
- France24 (2025): JD Vance warns against excessive regulation of AI at Paris summit, 11.2.2025. <https://www.france24.com/en/europe/20250211-jd-vance-warns-against-excessive-regulation-of-ai-at-paris-summit>
- Government of the Netherlands (2025): Minister of Economic Affairs invokes Goods Availability Act, 12.10.2025. <https://www.government.nl/latest/news/2025/10/12/minister-of-economic-affairs-invokes-goods-availability-act>
- heise online (2023): Interview – Kann Delos die Behörden-Cloud vor Zugriffen der US-Behörden schützen?, 27.1.2023. <https://www.heise.de/hintergrund/Interview-Wie-unabhaengig-ist-die-Delos-Cloud-fuer-die-Verwaltung-wirklich-7466983.html>
- heise online (2023): Magdeburger Fab: Intel soll 9,9 Milliarden Euro bekommen, 19.6.2023. <https://www.heise.de/news/Magdeburger-Fab-Intel-soll-9-9-Milliarden-Euro-bekommen-9191798.html>
- heise online (2025): Criminal Court: Microsoft's email block a wake-up call for digital sovereignty. <https://www.heise.de/en/news/Criminal-Court-Microsoft-s-email-block-a-wake-up-call-for-digital-sovereignty-10387383.html>
- heise online (2025): Intel gives up Magdeburg fab and announces end of foundry. <https://www.heise.de/en/news/Intel-gives-up-Magdeburg-fab-and-announces-end-of-foundry-10499170.html>
- heise online (2026): Digitale Souveränität: BfV kauft europäische Palantir-Alternative, 13.5.2026. <https://www.heise.de/en/news/Digital-Sovereignty-BfV-Buys-European-Palantir-Alternative-11293717.html>
- Infineon (2025): Q4 FY2025 Investor Presentation, 12.11.2025. <https://www.infineon.com/assets/row/public/documents/corporate/investors/presentations/2025/2025-11-12-q4-fy25-investor-presentation-v01-00-en.pdf>
- Interoperable Europe/OSOR: Funding Open Source – Case Study Sovereign Tech Fund. <https://interoperable-europe.ec.europa.eu/collection/open-source-observatory-osor/document/funding-open-source-case-study-sovereign-tech-fund>
- Konrad-Adenauer-Stiftung (2022): Das Ende der Naivität – Deutschland und die EU im globalen Wettbewerb zwischen den USA und China. <https://www.kas.de/de/einzeltitel/-/content/deutschland-und-die-eu-im-globalen-wettbewerb-zwischen-den-usa-und-china>
- Lambach, Daniel / Oppermann, Kai (2023): Narratives of digital sovereignty in German political discourse, in: *Governance* 36 (3), S. 693–709. DOI: 10.1111/gove.12690.
- Linuxiac: Sovereign Tech Fund backs FFmpeg. <https://linuxiac.com/sovereign-tech-fund-backs-ffmpeg-project/>
- Medunić, Filip (2025): Wirtschaftssicherheit in unsteten Zeiten, DGAP Policy Brief Nr. 11, Berlin, 7.5.2025. <https://dgap.org/de/forschung/publikationen/wirtschaftssicherheit-unsteten-zeiten>
- Microsoft (2025): European Digital Commitments, 30.4.2025. <https://blogs.microsoft.com/on-the-issues/2025/04/30/european-digital-commitments/>
- Microsoft (2025): Announcing comprehensive sovereign solutions, 16.6.2025. <https://blogs.microsoft.com/blog/2025/06/16/announcing-comprehensive-sovereign-solutions-empowering-european-organizations/>
- Microsoft: Compliance-Angebot C5 (Deutschland). <https://learn.microsoft.com/de-de/compliance/regulatory/offering-c5-germany>
- netzpolitik.org (2024): Delos: Mit Microsoft in die digitale Abhängigkeit. <https://netzpolitik.org/2024/delos-cloud-mit-microsoft-in-die-digitale-abhaengigkeit/>
- netzpolitik.org (2025): Baden-Württemberg: Grüne geben Polizeidaten für Palantir frei. <https://netzpolitik.org/2025/baden-wuerttemberg-gruene-geben-polizeidaten-fuer-palantir-frei/>
- netzpolitik.org (2025): Deutsche Verwaltungscloud: Bund will Exit-Strategie für Anbieter-Abhängigkeit. <https://netzpolitik.org/2025/deutsche-verwaltungscloud-bund-will-exit-strategie-fuer-anbieter-abhaengigkeit/>

LITERATURVERZEICHNIS

netzpolitik.org (2026): Baden-Württemberg: Grüne Basis stimmt gegen Palantir, 30.7.2026.
<https://netzpolitik.org/2026/baden-wuerttemberg-gruene-basis-stimmt-gegen-palantir/>

noyb (2025): Digital Omnibus: EU Commission wants to wreck core GDPR principles, 19.11.2025.
<https://noyb.eu/en/digital-omnibus-eu-commission-wants-wreck-core-gdpr-principles>

NVIDIA (2025): Germany's Industrial AI Cloud, November 2025.
<https://blogs.nvidia.com/blog/germany-industrial-ai-cloud-launch/>

OECD (2019): Public Procurement in Germany / Öffentliche Vergabe in Deutschland, Paris: OECD Publishing.
https://www.oecd.org/en/publications/public-procurement-in-germany_1db30826-en.html

Pohle, Julia / Thiel, Thorsten (2020): Digital sovereignty, in: Internet Policy Review 9 (4). DOI: 10.14763/2020.4.1532.

Poitiers, Niclas / Schenk, Tillman (2026): Revamping Europe's chips strategy: indispensability, not self-sufficiency, Bruegel Analysis 12/2026, 13.5.2026. <https://www.bruegel.org/analysis/revamping-europes-chips-strategy-indispensability-not-self-sufficiency>

Reuters (2023): Japan, Netherlands to join U.S. in restricting chipmaking equipment exports to China, 27.1.2023.

Rühlig, Tim (2024): Reverse Dependency: Making Europe's Digital Technological Strengths Indispensable to China, Berlin: DGAP, 6.5.2024. <https://dgap.org/en/research/publications/reverse-dependency-making-europes-digital-technological-strengths>

SAP (2025): SAP and OpenAI partner to launch sovereign "OpenAI for Germany", 24.9.2025.
<https://news.sap.com/2025/09/sap-openai-partner-launch-sovereign-openai-germany/>

Schaake, Marietje (2024): The Tech Coup. How to Save Democracy from Silicon Valley, Princeton: Princeton University Press.

Sénat (2025): Compte rendu de la commission d'enquête sur la commande publique, Audition de Microsoft France, 10.6.2025.
https://www.senat.fr/compte-rendu-commissions/20250609/ce_commande_publique.html

SES (2024): SpaceRISE signs concession contract to deliver Europe's IRIS² connectivity network, 16.12.2024.
<https://www.ses.com/press-release/spacerise-signs-concession-contract-deliver-europes-iris2-connectivity-network>

Schreyer, Ulrich (2022): Megatrend im Maschinenbau – Warum Trumpf auf Laser für Halbleiter setzt, in: Stuttgarter Nachrichten, 19.1.2022. Archivfassung: <https://web.archive.org/web/20220703221911/https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt-mega-trend-im-maschinenbau-warum-trumpf-auf-laser-fuer-halbleiter-setzt.2ab4950a-f210-418b-8934-6284bc7472dc.html>

Synergy Research Group (2025): European Cloud Providers' Local Market Share Now Holds Steady at 15%.
<https://www.srgresearch.com/articles/european-cloud-providers-local-market-share-now-holds-steady-at-15>

Techzine (2025): Microsoft denies having suspended any services to ICC.
<https://www.techzine.eu/news/privacy-compliance/131996/microsoft-denies-having-suspended-any-services-to-icc/>

The Japan Times (2023): Biden wins deal with Japan and Netherlands on China chip export limit, 28.1.2023.
<https://www.japantimes.co.jp/news/2023/01/28/business/tech/us-china-chip-export-controls-japan-netherlands/>

The Register (2025): Microsoft admits it cannot guarantee data sovereignty, 25.7.2025.
https://www.theregister.com/2025/07/25/microsoft_admits_it_cannot_guarantee/

The Register (2025): Intel's European retreat, 25.7.2025. https://www.theregister.com/2025/07/25/intel_european_retreat/

TRUMPF: EUV Drive Laser. https://www.trumpf.com/en_US/solutions/applications/euv-lithography/euv-drive-laser/

TRUMPF (2025): ASML honors TRUMPF for new EUV laser, 24.10.2025. https://www.trumpf.com/en_US/newsroom/global-press-releases/press-release-detail-page/release/asml-honors-trumpf-for-new-euv-laser-9838/

WTO: Agreement on Government Procurement (GPA) – Overview.
https://www.wto.org/english/tratop_e/gproc_e/gpa_overview_e.htm

Yahoo Finance (2025): Meta, Microsoft, Amazon and Alphabet are about to spend a shocking amount of money to dominate the AI era. <https://finance.yahoo.com/sectors/technology/article/meta-microsoft-amazon-and-alphabet-are-about-to-spend-a-shocking-amount-of-money-to-dominate-the-ai-era-115359575.html>



AUTHOR

Enver Cetin
Director AI, Ciklum

EDITOR
Bettina Vestring

DESIGN
Luise Rombach

Hinweis zur Nutzung von KI-Werkzeugen

Für diesen Essay habe ich KI-Werkzeuge eingesetzt, und zwar in drei Bereichen: Bei der Recherche haben sie mir geholfen, Literatur und Berichterstattung zu finden und zu sichten. Bei den Quellen haben sie mich beim Zusammenstellen und Formatieren der Nachweise unterstützt. Bei der Überarbeitung halfen sie bei Kürzungen, Formulierungen und der Überprüfung der Argumentation und Beispiele.

Alle Quellen habe ich selbst aufgerufen und im Original geprüft. Angaben, die sich nicht belegen ließen, sind nicht in den Text eingegangen. Fragestellung, Argumentation, Auswahl der Beispiele und alle Wertungen stammen von mir. Für den Inhalt trage ich die Verantwortung.



JUNGE **DGAP**